

velm-götzendorf

aktiv

Kindergarten

Zu- und Umbau
+ Eröffnung

Seite **4**

5 Jahre vorbei -

Gemeinderatsperiode zu
Ende

Seite **5**

Amtstafel online

Seite **6**

Advent- spaziergang

am Kellerberg

Seite **16**

Die Gemeindevertreter und -bediensteten
wünschen Ihnen allen
ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest,
erholsame Feiertage
sowie viel Glück und Gesundheit
im Jahr 2015.



HEIZÖL ZUSTELLDIENST

Wir wünschen allen unseren Kunden
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr!



VOGG

2745 Velm-Götzendorf, Hauptstr. 144
www.vogg.at herbert@vogg.at
Tel: 02538 / 87000, Fax DW 4

Landesprodukte, Bau- und Brennstoffe, Taggerfutter



Elektrikermeister

**Christian
Klinger**

Alarmanlagen, Lichttechnik, Blitzschutz,
Haushaltsgeräte - Reparatur & Service,
Atteste, EDV-Verkabelungen, Sat ...

Parz. Nr.: 7285/4, 2244 Spannberg

0676/406 33 49

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2015



Raiffeisen wünscht schöne Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.

www.raiffeisen.at/goetzendorf

Bausparen-immer ein Gewinn

Bausparen macht es Ihnen einfach, ein beachtliches Guthaben für die Zukunft aufzubauen. Schließlich entscheiden Sie selbst, wie Sie ansparen möchten. Für welche Variante Sie sich auch entscheiden, Bausparen ist der sichere Grundstein für den konsequenten und ertragreichen Vermögensaufbau.



Raiffeisen. Meine Bank
in Velm-Götzendorf.



www.raiffeisen.at/velm-goetzendorf



**Autohaus
GEBHART**



Ihr freundlicher und kompetenter Partner für

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Versicherung und Finanzierung
- Service, Reparatur- und Lackierarbeiten für alle Fahrzeugmarken

*Wir wünschen Ihnen allen
frohe Weihnachten und
ein schönes neues Jahr 2015*

02538/85266 | www.gebhart.at | gebhart@gebhart.at

Bäckerei Glück Kaufhaus



Reinhard Glück



2244 Spannberg,
Hauptstraße 70
Tel.: 02538/85 206
Fax: 02538/87 190

2245 Velm-Götzendorf
Hauptstraße 125
02538/85346

**Marchsand - Schottergewinnung - Transporte
Kranwagen - Minibagger - Abbruch - Erdbau**

KOLAR

Robert GmbH

Bahnstraße 4 - 2263 Dürnkrot

Tel: 02538/80238 - Fax: 80200

e-mail: marchsand-kolar@aon.at



Inhalt

gemeinde

Zu- und Umbau Kindergarten 4
 Erweiterung Kläranlage 4
 Änderung Raumordnung 4
 Sanierung Feldstraße 4
 Dank an die FF Velm-Götzendorf 5
 Hochwasserschutz 5
 Neue Gehsteige 5
 Gemeinderatsperiode zu Ende 5
 Amtstafel online 6
 Veröffentlichung Jubiläen 6
 Ehejubiläen 6
 Wasserzählertausch 6
 Herzliches Dankeschön für die Ortsbildpflege 7
 Mülltonnen 7
 Termin Christbaumabholung 7
 Gesunde Gemeinde - Rückenschule 12
 Beachvolleyball-Funturnier 13
 Jungbürgerfeier 13

vereine

Waidenbachtaler Heimatkapelle 7+8
 Tennisverein 8
 ÖKB Ortsverband 9
 Senioren 9
 Pensionistenverband 10
 Volkshilfe 10
 Kinderfreunde 11
 Freiwillige Feuerwehr 11
 Handarbeitsrunde 12
 Motorradfahrgemeinschaft Wild Dogs 15
 Dorferneuerungsverein 15
 Bunter Nachmittag 17
 Krippenbaukurs 17

sonstiges

Bücherei 9
 Kindergarten Velm-Götzendorf 13
 Volksschule Spannberg 14
 Bratpfellessen in der Vorstadt 17

termine - soziales

Veranstaltungskalender 24
 Notrufnummern / Ärzte / Apotheken 24
 Gottesdienste 24
 Geburten / Hochzeiten / Jubiläen 24

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Velm-Götzendorf, A-2245 Velm-Götzendorf, Hauptstraße 133.

Koordination u. Redaktion: Gerald Haasmüller, Sabrina Schliefelner

Layout u. Umsetzung: Sabrina Schliefelner (nach einer Konzeption von Silvia Vogg)

Fotos: z.V.g.

„Velm-Götzendorf aktiv“ erscheint voraussichtlich halbjährlich als Kommunikationsorgan der Gemeinde mit ihren Bürgern. Der Bezug ist für alle Haushalte von Velm-Götzendorf kostenlos. Satz- und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten. Homepage: www.velm-goetzendorf.at
 E-Mail: gemeinde@velm-goetzendorf.at Info-Tel: 02538/85340



Liebe Kinder und Jugendliche!
 Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Das Jahr 2014 neigt sich zu Ende! Es war dies ein äußerst arbeitsintensives Jahr und daher ist es auch wie im Flug vorübergegangen! Die größten Projekte des Jahres 2014 waren der Kindergarten und im Bereich des Straßen- und Gehsteigbaues wurde heuer vieles umgesetzt. Das Bauvolumen im Bereich Straßen- und Gehsteigbau macht in Summe € 200.000,- aus!

Ich möchte hier meine Worte beim heurigen Gedenken zu Allerheiligen beim Kriegerdenkmal wiederholen: Im Jahr 2014 erinnern wir uns an 3 Ereignisse unserer Geschichte. 1918 – vor 100 Jahren, mit der Unterzeichnung der Kriegserklärung von Österreich-Ungarn an das Königreich Serbien durch Kaiser Franz Joseph nach dem Attentat an Erzherzog Ferdinand Ausbruch des 1. Weltkrieges. 1939 – vor 75 Jahren, nach dem Anschluss Österreichs an Hitler Deutschland 1938 erfolgte 1939 der Angriff auf Polen welcher den 2. Weltkrieg auslöste. Nach diesem erschütternden Krieg wurde Europa neu geordnet. Es gab freie Menschen und solche, die keine Rechte hatten und nicht reisen durften und konnten – es wurde der „eiserne Vorhang“ errichtet und die Berliner Mauer gebaut. 1989 – vor 25 Jahren stellten sich die Menschen im Osten auf die Füße und wirkten durch den riskanten Einsatz zigtausender Bürgerinnen und Bürger das Zerbröckeln des Ostblockes, ehe schließlich in den Novembertagen 1989 auch die Berliner Mauer fiel! Der Erfolg des Volkes! Mehr als ein Symbol für eine Verbindung zum Nachbarn ist eine Brücke. Eine Befragung in nächster Nähe zeigt, dass offensichtlich die Mauern in unseren Köpfen noch nicht bei allen gefallen sind! Nach 25 Jahren sollten wir es zulassen, dass die Welt nicht mehr östlich der March aus ist und wir auf einer Scheibe leben!

Ich möchte mich bei allen herzlich bedanken, die Verantwortung in den Vereinen übernehmen und so dafür Sorge tragen, dass junge Menschen aus dem Ort Freizeitbeschäftigung finden!

Ich wünsche Ihnen allen Frohe und Gesegnete Weihnachten, ruhige und erholsame Stunden im Kreise ihrer Familien, mögen all Ihre Wünsche 2015 in Erfüllung gehen!

Ihr Bürgermeister
 Gerald Haasmüller

Zu- und Umbau Kindergarten

Der Zu- und Umbau des Kindergartens wurde umgesetzt. Für die Kinder ist es ein gefälliges Haus, wo sich alle wohlfühlen werden. Bei der Eröffnung bestand für alle Bewohner die Möglichkeit sich das Gebäude auch von Innen anzusehen. Dieser Einladung folgte eine beträchtliche Anzahl an Bürgerinnen und Bürgern. LR Mag. Karl Wilfing nahm die Eröffnung vor, anschließend segnete unser Dechant Pater Karl das Gebäude und die neuen Räumlichkeiten mit kräftiger Unterstützung der Kinder, welche selbst mit dem Weihwasser die Räume besprengen durften. Die Finanzierung erfolgt aus Rücklagen und durch die Aufnahme eines Darlehens in der Höhe von € 450.000,- bei der Raiffeisenkasse Zistersdorf-Dürnkrot mit einer 15-jährigen Laufzeit. Dieses Darlehen wird vom Land NÖ über diesen Zeitraum mit einem Zinszuschuss von 7% vom fallenden Kapital gefördert.

Bgm. Gerald Haasmüller

Änderung Raumordnung

Im Bereich der Raumordnung wurden von meiner Seite über einen längeren Zeitraum Anstrengungen unternommen. Jetzt, Ende dieses Jahres, wurde das überarbeitete Raumordnungsprogramm Wiener Umland vom NÖ Landtag beschlossen. Dieses sieht vor, dass sowohl im Westen Richtung Spannberg beim Tennisplatz, als auch im Osten Richtung Waidendorf die Siedlungsgrenzen begradigt werden. Im kommenden Jahr kann nun dieses Grünland in Bauland umgewidmet werden. Oberste Priorität haben natürlich Plätze mit möglichst kurzen Anbindungsleitungen für Kanal und Wasser. Dies ist hier der Fall. Höchste Wichtigkeit für das gemeinschaftliche Leben in der Gemeinde und die Finanzierbarkeit der Infrastruktureinrichtungen hat ein möglichst dicht bewohnter Ortskern im Gegensatz zu einer Satellitensiedlung als Wurmfortsatz am Ortsrand!

Bgm. Gerald Haasmüller



Erweiterung Kläranlage

Die Adaptierung an den heutigen Stand der Technik, sowie die Erweiterung der Kläranlage ist voll im Zeitplan. Derzeit werden Zug um Zug Anlagenteile in Betrieb genommen. Die Druckleitung von Ebenthal ist ebenfalls in Bau. So wird ein Vollbetrieb in den nächsten Monaten möglich sein. Es müssen zu Beginn laufend Messungen durchgeführt und Einstellungen korrigiert und angepasst werden, um die geforderten Werte zu erreichen und einen den Normen entsprechenden Betrieb auf Dauer zu gewährleisten.

Bgm. Gerald Haasmüller

Sanierung Feldstraße

Die Sanierung der Feldstraße konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Als Vorbereitung wurde das Ergebnis der Kanalbefahrung ausgewertet. Dabei wurde festgestellt, dass der Mischwasserkanal in diesem Bereich in durchschnittlichem Zustand ist und keine dringende Sanierung erforderlich ist. Die Wasserleitungsanschlüsse wurden in diesem Zuge aufgrund der bekannten altersbedingten Materialprobleme ausgetauscht. Der Graben wurde verrohrt und die Oberflächenwässer werden direkt in den Loidesthalerbach geleitet. Für die Stromversorgung wurden Erdkabel verlegt. Die

Abtragung der Freileitung folgt. An beiden Seiten wurden schräge Randsteine gesetzt. Die Gesamtbaukosten betragen knapp € 170.000,-. Im Sinne der Bewohner in der Feldstraße möchte ich darauf hinweisen, dass diese Straße nun keine Rennstrecke und auch keine Verbindungsstraße für Einkaufsfahrten nach Zistersdorf, sondern nur als Zufahrt für die Bewohner und landwirtschaftlichen Verkehr vorgesehen ist. Das Verkehrszeichen Fahrverbot mit der Zusatztafel „Ausgenommen Anrainer und landwirtschaftlicher Verkehr“ sagt alles aus. Ob jemand Anrainer ist, welcher vielleicht Grundstücke besitzt und diese bereits vor Jahren verpachtet hat, sei dahingestellt. Im Sinne der Anrainer bitte ich aber auf alle Fälle dies nicht so zu sehen und solche Fahrten zu unterlassen! Ich bitte auch um etwas Zurückhaltung bei Ausweichmanövern ins Bankett. Sollte jemand Lade-tätigkeiten durchführen sind die eine oder andere Minute Wartezeit mit Sicherheit zumutbar. Leider kam es bereits zu einer Beschädigung von Randsteinen.

Diese Reparatur verursacht unnötige Kosten für die Allgemeinheit. Im Frühjahr werden die Grünflächen noch mal ausgeglichen und Rasen angebaut.

Bgm. Gerald Haasmüller



Besonderer Dank an die Freiwillige Feuerwehr

Ein ganz besonderer Dank gilt am Ende dieses Jahres 2014 der Freiwilligen Feuerwehr Velm-Götzendorf. Dem Kommando unter OBI Ing. Franz Stöckl sowie insbesondere jedem einzelnen Mitglied!

Die Starkregenereignisse dieses Jahres haben einige Male zu Einsätzen geführt. Um genau solche Einsätze zu reduzieren, gab es im Sommer dieses Jahres eine Besprechung mit einem vom Land NÖ zur Verfügung gestellten Planer, OBI Ing. Franz Stöckl sowie der Gemeinde. Dabei wurden nach den Erfahrungen der letzten Jahre Problemzonen bei Starkregenereignissen besprochen, die

Kosten dafür geschätzt und ein Zeitplan dafür erstellt. Eine 100%ige Sicherheit kann leider nicht garantiert werden. Wir können nur gemeinsam daran arbeiten die erforderlichen Vorkehrungen zu treffen um Gefahren möglichst hintanzuhalten. Es ist nicht die Zeit sich auf den Lorbeeren der vergangenen Jahre auszuruhen! Ich möchte hier aber schon anmerken, dass wir in Sachen Hochwasserschutz im Bereich des Sulzbaches und aller Nebengerinne eine Vorreiterrolle in der Umgebung eingenommen haben! Diese gilt es natürlich zu verteidigen und dafür gilt der Einsatz der Gemeinde! Wir sind für Ihre Sicherheit verantwortlich und nehmen dies sehr ernst! Ich bitte hier auch wiederholt um Verständnis von den Grundeigentümern. Ohne zur Verfügung gestellte Flächen bzw. Einverständniserklärungen für Geländeänderungen oder die Akzeptanz von Überflutungen im Hochwasserfall können diese Projekte nicht umgesetzt werden. Dies hat bei den letzten Projekten sehr gut funktioniert und dafür möchte ich einen herzlichen Dank aussprechen!

Bgm. Gerald Haasmüller

Thema Hochwasserschutz

Anmerkungen zum Thema Hochwasserschutz sind ebenfalls im Artikel „Freiwillige Feuerwehr“ zu lesen.

Derzeit ist der Hochwasserschutz Loidesthalerbach in Bau. Der Hochwasserschutz Friedhofberg wurde durchüberlegt und gemeinsam mit den betroffenen Grundstückseigentümern zu einer Lösung gebracht. Nun wird über den kommenden Winter die Detailplanung durchgeführt, sodass im Frühjahr 2015 das Projekt wasserrechtlich verhandelt und bewilligt werden kann. Der Bau dieses Projektes ist für 2016 vorgesehen. Für den westlichen Teil der Ebenthalerstraße, welcher durch das heurige Unwetter leider besonders betroffen war, wird im kommenden Jahr ein Projekt ausgearbeitet. Für den östlichen Bereich wurde bereits vor einigen Jahren ein Projekt erstellt. Dies konnte dann allerdings leider nicht realisiert werden. Das Ziel lautet hier, dass beide Problemzonen in einem Bauprojekt realisiert werden! In den nächsten Monaten wird dafür ein Konzept erstellt.

Bgm. Gerald Haasmüller

Neue Gehsteige

Im Zuge des Kindergartenbaues wurde auch der Gehsteig in diesem Bereich und entlang des Sportplatzes weggerissen und für die Fußgänger sicherer neu angelegt. Es wurden auch Parkplätze in der Ebenthalerstraße und auch an der Landstraße neu geschaffen. Die Raiffeisenkasse Zistersdorf-Dürnkrot beteiligte sich an der Errichtung der Parkplätze mit € 3.600,-! Dafür möchte ich auch auf diesem Wege herzlichen Dank für dieses Entgegenkommen sagen. Ich bin mir sicher, dass dieses partnerschaftliche Verhältnis weiterhin aufrecht bleibt!

In diesem Zuge wurde auch der Gehsteig in der Ebenthalerstraße bis ans Ortsende verlängert. Diese Arbeiten wurden nach Genehmigung durch LH Dr. Erwin Pröll von der Straßenmeisterei Zistersdorf durchgeführt. Die Gemeinde hatte dafür die Materialkosten zu bezahlen. Vielen Dank an dieser Stelle an die Straßenmeisterei Zistersdorf für den reibungslosen Ablauf der Arbeiten!

Bgm. Gerald Haasmüller

5 Jahre vorbei - Gemeinderatsperiode zu Ende

Kaum zu glauben, aber es ist so: fast 5 Jahre sind in meiner ersten Gemeinderatsperiode als Bürgermeister vergangen. In diesem Zeitraum hat sich in unserem Heimatort sehr viel getan. Auch durch etwas stürmischere Zeiten sind wir erfolgreich durchgesegelt. Gemeinsam mit dem Team am Gemeindeamt wurde es geschafft, diese schwierige Zeit erfolgreich zu meistern!

Viele von den umgesetzten und laufenden Projekten finden Sie in dieser und in den vorangegangenen Ausgaben von „velm-götzendorf aktiv“!

Für das kommende Jahr liegen ebenfalls schon viele fertige Projekte zur Umsetzung bereit. Diese sind aus dem

Voranschlag für das Jahr 2015 herauszulesen. Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, die in den letzten Jahren mit ihrem Einsatz für die Entwicklung der Gemeinde beigetragen haben! An dieser Stelle auch ein ganz besonderer Dank an Sabrina Pfalz für das Erstellen dieser Zeitung! Danke auch an Mag. Silvia Vogg für das Layout zu dieser Zeitung und für das weitere technische Betreuen der Gemeindehomepage in Bezug auf Softwareupdates und bei Programmierthemen.

Besondere Freude macht natürlich, wenn man für etwas Umgesetztes ein „Danke“ zu hören bekommt. Nicht so angenehm ist es, wenn für etwas, womit eine Anzahl an Personen keine Freude hat, man als Behörde aber korrekt handelt, weil man sonst sehr rasch im Delikt des Amtsmissbrauches landet, beträchtlich ins Kreuzfeuer gerät.

Am 25. Jänner 2015 findet die nächste Zeugnisverteilung für die politischen Fraktionen und insbesondere für jeden einzelnen Gemeinderat statt.

Es wird sicher die eine oder andere Veränderung geben. Bei allen Gemeinderäten, welche ausscheiden, möchte ich mich für ihre geleistete Arbeit herzlich bedanken und für die Zukunft viel Erfolg und vor allem Gesundheit wünschen!

Ich kann Ihnen versichern, dass ich so wie bisher die Interessen aller Gruppierungen aufnehme und nach Abwägung aller möglichen Vor- und Nachteile für andere Interessensgruppen und vor allem auch nach Prüfung der rechtlichen Rahmenbedingungen vorgehen werde!

Mit großer Freude würde ich persönlich gerne auch die nächsten 5 Jahre für Sie und in Summe für unsere Heimatgemeinde Velm-Götzendorf als Bürgermeister arbeiten! Ich lade Sie als Wählerin und Wähler herzlich dazu ein und bitte Sie den Wahltermin am 25. Jänner 2015 einzuplanen und Ihre Stimme abzugeben.

Bgm. Gerald Haasmüller

Neuer Bürgerservice Amtstafel ONLINE

Als neuen Bürgerservice und um uns dem Lauf der Zeit anzupassen haben wir seit einiger Zeit auf unserer Gemeindehomepage eine ELEKTRONISCHE AMTSTAFEL eingerichtet.

Unter www.velm-goetzendorf.at Menüpunkt GEMEINDE – elektronische Amtstafel.

Kanzleiangestellte Alexandra Konecny

Veröffentlichung Jubiliäen

Runde Geburtstagsjubiläen ab dem 60. Geburtstag werden von der Gemeinde in der Gemeindezeitung veröffentlicht und an die Niederösterreichischen Nachrichten NÖN sowie die Regionale Ausgabe des Bezirksblattes gemeldet.

Wir bitten Sie hierbei um Verständnis, dass wir aus Datenschutzgründen die betroffenen Personen um Ihre Zustimmung bitten müssen. In Zeiten der Mobiltelefone ist es leider immer wieder der Fall, dass wir keine Telefonnummer des Geburtstagskindes haben und somit die Daten leider nicht veröffentlichen können.

Kanzleiangestellte Alexandra Konecny

Ehejubiläen

Das Ehrungsgesetz des Landes Niederösterreich sieht vor, dass Ehepaare, welche die Goldene, Diamantene, Eiserne, Steinerne, ... Hochzeit feiern, mit Ehrengaben beschenkt werden. Hierbei zählt das Datum der standesamtlichen Eheschließung.

(Auch ab dem 90. Geburtstag werden Ehrengaben verliehen.)

Sollte es vorkommen, dass Sie ein Ehejubiläum feiern und Sie keine Glückwünsche der Gemeindevertretung erhalten – bitten wir Sie um Entschuldigung und darum sich am Gemeindeamt zu melden.

Die Gemeinde hat leider keine Möglichkeit auf Ehedaten im Zentralen Melderegister zuzugreifen, deshalb kann es bei Einzelfällen vorkommen, dass in unseren Daten kein Eheschließungsdatum aufliegt.

Kanzleiangestellte Alexandra Konecny

Tausch Wasserzähler

Wir möchten daran erinnern, dass der Wasserzähler frei zugänglich zu halten ist und bitten darum diesen nicht durch Verbauten oder Möbel einzubauen.

Denken Sie daran, dass auf Grund des Maß- und Eichgesetzes die Gemeinde verpflichtet ist, alle 5 Jahre den Wasserzähler zu tauschen und dies einen gewissen Manipulationsbereich benötigt.

Kanzleiangestellte Alexandra Konecny

Herzliches Dankeschön Ortsbildpflege

Die Gemeinde Velm-Götzendorf bedankt sich bei allen Gemeindebürgern, die durch verschiedene Arbeiten im Gemeindegebiet sehr viel zur Verschönerung des Ortes beitragen.

Es werden Grünflächen gemäht, Sträucher gepflegt, auch auf Gemeindeflächen Rasen gemäht oder im Herbst Laub entfernt.

Der Blumenschmuck an verschiedenen Stellen im Ort wird jedes Jahr von vielen Händen gepflegt – auch dafür ein RECHT HERZLICHES DANKESCHÖN!

Da uns nicht alle helfenden Hände namentlich bekannt sind, möchten wir - um niemanden zu vergessen - ein allgemeines DANKE an ALLE aussprechen, die Zeit und Mühe dafür aufwenden!

Es ist schön, dass sich doch viele Gemeindeglieder aus eigenem Antrieb und unentgeltlich dafür einsetzen, den Ort zu pflegen und zu verschönern. In kleinen Gemeinden ist dies unersetzlich und dafür bedanken wir uns besonders!

Kanzleiangestellte Alexandra Konecny

Mülltonnen

Wir bitten Sie zu den Abfuhrterminen die Mülltonnen zeitgerecht morgens oder am Vorabend bereit zu stellen.

Ansonsten wäre es zur Verschönerung des Ortsbildes von Vorteil, wenn die Mülltonnen außerhalb des Sichtbereiches abgestellt werden.

Kanzleiangestellte Alexandra Konecny

Termin Christbaumabholung

Die Christbaumabholung findet am 19. Jänner 2015 statt.

Die Christbäume bitte am Abholtag bis spätestens 9.00 Uhr vors Haus legen. Diese werden nur komplett von Schmuck und Lametta befreit mitgenommen.

Falls Sie die Abholung in Anspruch nehmen wollen, bitte melden Sie sich bis Freitag, 16. Jänner 2015 am Gemeindeamt an.

Kanzleiangestellte Alexandra Konecny

Dorffest am Kellerberg

Am Samstag, dem 2. sowie Sonntag, dem 3. August fand wieder das traditionelle Dorffest der Waidenbachtaler Heimatkapelle statt, jedoch heuer zum ersten Mal im Weinstadl auf dem Kellerberg. Beginn war am Samstag ab 16 Uhr. Ab 18:00 Uhr unterhielt Sie die „Sulzbach-Musi“, gefolgt von den „Weinviertler Solisten“. Am Sonntag begann der Frühschoppen ab 11:00 Uhr mit dem „MV Spannberg“ und ab 16:00 Uhr herrschte bei der Musik von der „Brat'l Partie“ ein gemütlicher Ausklang, der jedoch leider mit einem abrupten Unwetter sein Ende fand. Für Speis und Trank sorgten selbstverständlich die MusikerInnen der Waidenbachtaler Heimatkapelle und bei einer Tombola gab es tolle Preise zu gewinnen.

Christian Wayand



Marschmusikbewertung in Breitstetten

Die Waidenbachtaler Heimatkapelle nahmen auch heuer wieder bei der Marschmusikbewertung erfolgreich teil. Diesjähriger Austragungsort war Breitstetten, wo mit einem 90er als Showfigur der runde Geburtstag des MV Breitstetten gebührend gefeiert wurde und unter der Leitung von Stabführer Karl Hynek gelang den MusikerInnen mit 94,5 Punkten ein wirklich ausgezeichneter Erfolg und die zweithöchste Punktezahl von allen angetretenen Kapellen. Doch hinter solch ausgezeichneten Erfolgen stehen bekanntlich neben einer disziplinierten Probenarbeit auch ein gutes Verhältnis zwischen Jung und Alt. Getreu dem Motto „Jugend voran“ liegt es den MusikerInnen auch sehr am Herzen, die Nachwuchsarbeit so gut wie möglich zu unterstützen. Sollten auch Sie ein Kind haben, das Interesse an der Musik zeigt, melden Sie sich bitte bei unserem Obmann Herbert Schmid (Tel: 0664/5352963) oder bei unserem Kapellmeister Robert Zecha (Tel: 0676/4424494). Die WHK findet bestimmt das passende Instrument für Ihr Kind und freut sich über jedes weitere junge engagierte WHK-Mitglied!

Christian Wayand



Jahreskonzert 2014

Am 23. November fand im Veranstaltungssaal unter der Leitung von Kapellmeister Robert Zecha das traditionelle Jahreskonzert der Waidenbachtaler Heimatkapelle statt. Neben klassischen Stücken von Johann Strauß sowie der berühmten Fächerpolonaise wurden Sie von den MusikerInnen auch mit modernen Klängen von Kurt Gäble und einer Potpourri aus dem Western „Die glorreichen Sieben“ inklusive Filmvorführung unterhalten. Für Speis und Trank wurde selbstverständlich auch wieder gesorgt und die MusikerInnen freuten sich sehr über Ihren werten Besuch. Diesbezüglich möchten Sie die Waidenbachtaler schon wieder auf das nächste Event einladen; den Musikerball am 10. Jänner 2015 im Veranstaltungssaal in Velm-Götzendorf!

Christian Wayand

der Hunger der zahlreichen Besucher und auch der große Durst an diesem heißen Tag rasch gestillt werden. Im Anschluss an den Wandertag fand das Pfingstfest mit Weinkost statt, wo die zahlreichen Gäste im Weinstadl auch noch mit Bratwurst und Käsekrainer versorgt wurden.

Auch im Jahr 2015 wird am Faschingsdienstag (17. Februar 2015) wieder ein „Faschingsausklang“ stattfinden. Dazu sind natürlich alle – auch Nichtmitglieder – herzlich eingeladen.

Wir bieten auch weiterhin allen unentgeltlichen Sportlern Gratisschnupperstunden an.

Hilde Deubner, Schriftführerin



Rückblick Tennisverein

Im Jahr 2014 nahm wieder eine Herrenmannschaft an der Grenzland-Meisterschaft teil. Es waren spannende Spiele und die Mannschaft landete im Mittelfeld der Klasse 5.

Für Velm-Götzendorf spielten dieses Jahr: Albrecht Rene, Eggenberger Mario, Falk Alfred, Gruber Anton, Haasmüller Gerhard, Haasmüller Stefan, Hladky Markus, Kopp Rene, Kopp Roland.

Heuer veranstaltete der Tennisverein zum 3. Mal den traditionellen Velm-Götzendorfer Wandertag. Bedingt durch das herrliche Wetter war die Zahl der Teilnehmer rekordverdächtig. Mit tatkräftiger Unterstützung aller Vereinsmitglieder konnte



ÖKB- Ortsverband

Der Ortsverband nahm am 17. Juli 2014 mit einer großen Abordnung und Fahne an der 50. Jahrfestfeier und dem Jahreshauptbezirkstreffen in Loidesthal teil, weiters nahm eine Abordnung am 19. Oktober 2014 an der Feier 60 Jahre ÖKB Niederösterreich in Wieselburg teil.

Im Spätherbst hat die Firma Asimus (Restaurator) mit den Vorarbeiten am Kriegerdenkmal begonnen, Anfang November wurde mit der Restaurierung der Schäden am Denkmal begonnen, welche 2015 abgeschlossen werden.

Da die Restaurierung des Kriegerdenkmals ca. €19.500.-- kostet, möchten wir uns bei den Gemeindevertretern und besonders bei unserem Hrn. Bürgermeister Gerald Haasmüller für die finanzielle Unterstützung recht herzlich bedanken.

Weiters wollen wir hier auch aufklären, dass der ÖKB Ortsverband Velm-Götzensdorf sich für die Pflege und Betreuung des Kriegerdenkmals seit jeher immer verpflichtet hat, aber das Kriegerdenkmal selbst im Besitz der Gemeinde Velm-Götzensdorf ist.

Zum Abschluss möchten wir hier auch aufzeigen, dass der Vandalismus auch bei uns im Ort schon eingekehrt ist.

Beim Kriegerdenkmal wurden heuer im Sommer die beiden „Eingangstürle“ eingetreten sowie 1 Steher des Zaunes stark beschädigt. Wir glauben, dass diese Tätigkeit mit einem dummen Jugendstreich nichts mehr zu tun hat.

Josef Wiesinger, Schriftführer

Neues aus der Bücherei

Im September besuchten die Kinder der 3. Klasse Volksschule mit Frau Direktor Eminger unsere Bücherei. Mit Ratespielen und Büchern suchen sind die 2 Stunden so schnell vergangen, dass sie fast auf die Abfahrt des Schülerbusses vergessen hätten. Wir (das Büchereiteam) freuen uns jedes Mal über diesen Besuch, weil dann einige Kinder und auch deren Eltern oder Omis weiterhin Bücher ausborgen kommen.

Dank der Subvention von unserer Gemeinde und vom Land NÖ konnten wir heuer 110 neue Bücher ankaufen.

Unsere Bilderbuch- und Vorlesecke ist

reich mit Büchern bestückt, sodass auch die kleineren Kinder unsere Bücherei interessant finden können. Gerade die Kleinen sind ständig auf Entdeckungsreise und löffeln uns mit ihren Fragen. Zuerst nur „Das“, später „Warum“ um alles genau erklärt zu bekommen. Dabei sind Bilderbücher und Geschichten sehr hilfreich bei der Sprachentwicklung und legen so den Grundstein für das Lesen und zusätzlich schenken Sie Ihren Kindern Geborgenheit und Zeit.

Unsere Öffnungszeiten sind jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr.

Das Büchereiteam wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015.

Elfriede Loibl



Rückblick auf das 2. Halbjahr Senioren

Unsere Seniorennachmittage jeden 1. Donnerstag im Monat waren immer sehr gut besucht. Dabei konnten wir Hr. Kaiser Franz zum 70-iger, Frau Pfalz Elisabeth, sowie Hr. Pfalz Friedrich und Hr. Seehofer Johann zum 75-iger, Frau Müllner Elisabeth zum 80-iger, Frau Zecha Anna zum 85-iger und Frau Hanten Maria zum 90-iger herzlichst gratulieren.

Im September mussten wir unser langjähriges Mitglied Frau Ludwig Karoline auf ihrem letzten Weg begleiten.

35 Personen nahmen an der Tagesfahrt nach Fischbach zur Strudelwirtin teil, wo Herr Falk Willibald recht geschickt das Strudelteigziehen vorgeführt hat.

Mit der diesjährigen Weihnachtsfeier am 19. Dezember im besinnlichen Rahmen mit Gedichten und Weihnachtsliedern ließen wir das Jahr ausklingen.

Wir wünschen allen ein friedliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit im Jahr 2015.

Elfriede Loibl



Veranstaltungen der Pensionisten

Anfang Oktober veranstaltete die Ortsgruppe heuer wieder den traditionellen Herbstkirtag im Veranstaltungssaal der Gemeinde. Obmann Anton Krammer konnte als Ehrengäste Dechant Pater Mag. Karl Seethaler, Bürgermeister Gerald Haasmüller mit Begleitung und einige Obleute der örtlichen Vereine begrüßen. Die „Schopf Buam“ sorgten auch diesmal für Stimmung und die zahlreich erschienenen Besucher nutzten die Gelegenheit, um ausgiebig das Tanzbein zu schwingen.

Die Reihe der auch gerne von Gästen besuchten Bauern-Schnapsturniere wurde mit einer Veranstaltung im November erfolgreich fortgesetzt. Im November ging auch heuer das alljährliche Martinigansessen im Gasthaus Kraft über die Bühne.

Im Dezember stand noch eine gemeinsam mit der Volkshilfe organisierte Autobusfahrt zur Lebkuchen- und Knusperhaus-Ausstellung im Stift Zwettl und zum Adventzauber mit 100.000 Lichtern in die Kittenberger Erlebnisgärten am Programm. Die stimmungsvolle, vorweihnachtliche Tagesfahrt wurde bei einem gemütlichen Heurigenbesuch abgeschlossen. Im Dezember wurde auch, wie jedes Jahr im Advent, die Weihnachtsfeier im Gasthaus Kraft abgehalten. Wie immer ein Anlass für ein Treffen vieler Mitglieder, auch solcher, die nicht die Gelegenheit haben regelmäßig an den alle zwei Wochen stattfindenden und immer gut besuchten Klubnachmittagen teilzunehmen.

Gerhard Gindl

Bericht der Volkshilfe

Die Ortsorganisation hat auch heuer wieder mit der Aktion „Essen auf Rädern“ einen bedeutenden Beitrag zur Versorgung von älteren und nicht mehr ausreichend mobilen Menschen geleistet. Von den ehrenamtlichen MitarbeiterInnen wurden im Jahr 2014 etwa 10.000 Essen zugestellt.

Im Oktober überreichten die Vorsitzende der Volkshilfe LAbg.a.D. Christine Krammer und die Obleute des Pensionistenvereins und der Kinderfreunde anlässlich der Eröffnung des Zubaus des örtlichen Kindergartens den Elternvertretern drei Schecks in der Gesamthöhe von 1.000 Euro. Die Spenden waren dem Ankauf von Lern- und Spielgeräten für die erfreulich angewachsene Kinderschar gewidmet.

Eine aktuelle Aktion der Volkshilfe ist ein Notruftelefon Service. Im Notfall drückt man einfach auf den Knopf am Armband und sofort meldet sich eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter der Volkshilfe. Dann wird, je nach Notfall, eine vorher festgelegte Vertrauensperson (z.B. Verwandte, Nachbarn) informiert oder die Rettung angerufen. Bei einer Bestellung bis 31. März 2015 erhält man diesen Dienst als Neukunde ein Monat gratis. Danach beträgt die Miete monatlich € 25,44 ohne Bindefrist (ab 1. Jänner 2015 € 26,20). Die Anschlussgebühr beträgt € 29,90. Unter bestimmten Bedingungen kann das Notruftelefon kostenlos sein!

Notruftelefon-Info-Hotline:

0676 / 8700 26565

oder 02622 / 82200-6510 oder

notruftelefon@noe-volkshilfe.at

Gerhard Gindl



Pensionistenkirtag im Veranstaltungssaal Velm-Götzendorf. Die „Schopf Buam“ spielen auf.



Überreichung der Spenden anlässlich
Zubau Kindergarten

Aktivitäten der Kinderfreunde

Wie schon in den vorangegangenen Jahren war der Kinderfreundestand bei der lebensgroßen Weihnachtskrippe im Weinstadel beim Advent am klingenden Kellerberg Anziehungspunkt für Jung und Alt. An beiden Tagen war auch der Nikolo zu Besuch und verwöhnte die kleinen Gäste mit Naschwerk aus seinem großen Sack.

Gerhard Gindl

Bericht der Freiwilligen Feuerwehr

Im zweiten Halbjahr gab es wieder zahlreiche Übungen in unserer Wehr, bei welchen der Umgang mit unseren Geräten und das Wissen darüber weiter vertieft wurden. Wir haben im Ortsgebiet 2 Gesamtübungen und 2 Gruppenübungen durchgeführt. Bei den Gesamtübungen waren der Löscheinatz, der technische Einsatz und die Menschenrettung Schwerpunkt. Bei den Gruppenübungen konzentrierten wir uns auf spezielle Geräteschulungen im Stationsbetrieb. Die Atemschutzunterabschnittsübung in Velm-Götzendorf gemeinsam den Feuerwehren Spannberg und Ebenthal diente dazu den Umgang mit den Atemschutzgeräten und das Vorgehen in stark verrauchten Gebäuden zu intensivieren. Weiters fanden eine Unterabschnittsübung in Ebenthal und eine Funkunterabschnittsübung in Spannberg statt.

Unwettereinsätze 2014

Die heftigen Gewitter und die intensiven Regenfälle, die im August und September



Nikolo und Christkind beim Advent
Kinderfreundestand im Weinstadel

über Ostösterreich niedergegangen sind, haben letztlich auch unsere Ortschaft nicht verschont.

Da bei dem Unwetter Anfang August (nach dem Dorffest) bei uns keine großen Schäden zu beklagen waren, wurden wir zur Hilfeleistung nach Prottes alarmiert. Dort bot sich im Ortszentrum ein Bild der Verwüstung. Auf den Straßen stand knöcheltief der Schlamm, Keller waren bis zur Decke unter Wasser und die Gärten vermurt.

Bis weit nach Mitternacht waren wir mit Auspump- und Reinigungsarbeiten beschäftigt.

In den darauffolgenden Wochen wurden die Orte in der weiteren Umgebung von den intensiven Regenfällen heimgesucht, bis es am 20. September auch Velm-Götzendorf erwischt hat. Nach einem Gewitter mit mehr als 50 mm Niederschlag flossen große Wassermassen und Schlamm von der Ebenthalerstraße und dem Friedhofberg in die Ortschaft bis zur Kreuzung bei der Raiffeisenkasse.

Noch in der Nacht haben wir die Keller ausgepumpt und die ersten Schäden beseitigt. Am Sonntag war dann statt dem Erntedankfest das große Aufräumen angesagt.

Mit Traktoren und Staplern, auch von freiwilligen Helfern, wurde der Schlamm weggeräumt und wir konnten die Straßen und Gehsteige reinigen. Einige Kameraden haben dann am Montag den restlichen Schlamm beseitigt und die Aufräumarbeiten abgeschlossen.

Von unserer Feuerwehr waren bei den Unwettereinsätzen an 5 Tagen 30 Kameraden insgesamt 240 Stunden im Einsatz.

Unser Dank gilt auch den zahlreichen Privatpersonen, die nicht einfach der Feuerwehr zugeschaut, sondern selbst zu Schaufel und Besen gegriffen haben, um uns bei den Aufräumarbeiten zu helfen.

In der Hoffnung, dass wir in nächster Zeit von derartigen Einsätzen verschont bleiben, wünschen wir Ihnen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Jahr 2015.



PS: VORSICHT ADVENTKRANZ-, CHRISTBAUMBRAND – bei der Verwendung von Naturkerzen Vorsicht walten lassen, trockene Adventkranz- und Christbaumnadeln sowie Lametta sind leicht entzündbar und es kann rasch ein Brand entstehen. Daher sollte ein Feuerlöscher, eine Löschdecke oder ein Kübel mit Wasser immer greifbar sein!!

PPS: Am 31.12.2014 nachmittags veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr wieder einen Glühweinstand vor dem Feuerwehrhaus und würde sich über Ihren Besuch freuen.

Auf diesem Wege bedanken wir uns für Ihre treue Unterstützung und bauen weiter auf eine gute Zusammenarbeit im neuen Jahr.

Die Kameraden der
FF Velm-Götzendorf
Kommandant Franz Stöckl,
Verwalter Alfred Lehner



Neues von der Handarbeitsrunde

Die Handarbeitsrunde war auch beim heurigen Adventspaziergang wieder gut vertreten. Viele neue Ideen wurden verwirklicht, so gab es unter anderem einen Teppich und Decken aus alten Jeans (aus Alt mach Neu), diverse Stofftiere, einen Stundenplan und weihnachtliche Dekorationen zu bewundern.

Für unser Team könnten wir noch Verstärkung mit kreativen Ideen brauchen. Nach den Weihnachtsferien am 7. Jänner 2015 wird wieder fleißig gearbeitet. Wir treffen uns wie immer am Mittwoch um 19.30 Uhr im Pfarrhof und würden uns über deine (Ihre) tatkräftige Unterstützung sehr freuen.

Wir wünschen gesegnete Weihnachten und Prosit 2015.

Die Handarbeitsrunde
Ingeborg Ertl



Gesunde Gemeinde Rückenschule

Mit Freude blicken wir auf ein erfolgreiches 2. Halbjahr zurück.

Voll motiviert starteten wir wieder nach der Sommerpause mit unseren Übungen für eine gesunde Wirbelsäule und konnten am 15. Oktober mit dem vorläufigen Rekord von 28 aktiven TurnerInnen (beim 63. Abend) den Saal beleben.

Lob und Anerkennung gebührt allen TeilnehmerInnen zwischen 8 und 80 Jahren, die mit diesen „gesundheitsfördernden Maßnahmen mit Nachhaltigkeit“ einen wesentlichen Beitrag für eine „gesunde Gemeinde“ leisten.

GR Ilse Gruber





10. Beachvolleyball-Funturnier

Vollsten Einsatz zeigten 14 Teams beim diesjährigen 10ten Beachvolleyball-Turnier in Velm-Götzendorf.

Die Mannschaften setzten sich aus ortsansässigen Mädels und Burschen sowie aus den umliegenden Gemeinden zusammen und lieferten sich packende Matches im heißen Sand. Als Sieger beim heurigen Turnier ging das Team „Freilos“ aus Neusiedl-Dobermannsdorf hervor, welches sich im Finale gegen das Team „DAC“ durchsetzen konnte. Das Team „DAC“ stellte schon bisher bei allen 10 Turnieren ihr Können unter Beweis. Dritter wurden die Vorjahressieger – die „Bochspotzen“. Die siegreichen Teams konnten sich über Pokale und Sachpreise freuen. Vor dem Finalspiel fand ein sogenanntes Prominentenspiel statt, bei dem Gemeindevertreter aus den Nachbargemeinden sowie Vertreter der örtlichen Vereine teilnahmen. Organisiert wurde das Turnier auch heuer wieder von den ÖVP Gemeinderäten, die sich an dieser Stelle bei allen Teilnehmern und Besuchern recht herzlich bedanken möchten. Der Reinerlös des Turnieres wurde an den Kindergarten für die Anschaffung von Spielgeräten gespendet.

GGR Alfred Lehner

Jahrgänge 1995 und 1996 Jungbürgerfeier

Als Jugendgemeinderätin organisierte ich heuer wieder eine Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1995 und 1996. Eingeladen waren 14 Jugendliche, wovon 11 auch an der Feier im Veranstaltungssaal teilnahmen.



Nachdem ich die Jungbürgerinnen und Jungbürger begrüßt hatte, zeigten Bürgermeister Gerald Haasmüller und Landtagsabgeordneter René Lobner in ihren Reden die Wichtigkeit der Volljährigkeit und der aktiven Teilnahme im Vereinsleben in einer kleinen Gemeinde.

Nach der Überreichung der Jungbürgerurkunden und einem leckeren Buffet vom Gasthaus Kraft, stand das gemeinsame Plaudern im Vordergrund. Gemeindevertreter, Eltern und Jungbürgerinnen und Jungbürger kamen so ins Gespräch und konnten sich über diverse Themen austauschen. Egal ob es um Geschichten aus der Kindheit oder aktuelle Themen ging, es war eindeutig ein Gemeinschaftsgefühl zu beobachten und zu spüren. Die Jungbürgerfeier dauerte bis 1 Uhr 30 – ein Zeichen, dass es doch ganz nett ist, mit seinem Jahrgang beisammensitzen und einfach zu plaudern.

Ich möchte mich bei den Jungbürgerinnen und Jungbürgern für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche euch für die Zukunft nochmals viel Erfolg und alles Gute!

Jugendgemeinderätin Sabrina Pfalz

Aus dem Kindergarten

Seit der Eröffnung der zweiten Kindergartengruppe im September besuchen 32 Kinder den Kindergarten. 10 Kinder sind in der Sonnengruppe unter Führung der Kindergartenpädagogin Daniela Hartl und der Kinderbetreuerin Doris Boswald und 22 Kinder besuchen die Regenbogengruppe. Sie werden von Elfriede Rameder und Gerlinde Rückemann, sowie Stützkraft Jutta Unger betreut.

Der neue Bewegungsraum wird von den Kindern mit Begeisterung genützt. Die neuen übergroßen Bausteine aus Schaumstoff und auch die neuen Fahrzeuge werden täglich verwendet.

Die Einweihungsfeier wurde trotz kurzer Vorbereitungszeit mit Bravour gemeistert.

Fortsetzung S.14



Folgende Jungbürgerinnen und Jungbürger sind auf dem Foto zu sehen: Benedikt Bauer, Orissa und Sabiki Deubner, Bettina Haasmüller, Lisa Herndl, Saskia Lehner, Matthias Pelikan, Stefanie Seehofer, Martin Stöckl, Daniela Vogt und Ramona Zillinger

Auf diesem Wege möchte ich mich herzlich beim neu installierten Elternbeirat für die Organisation des Buffets bedanken. Es wurde eine beachtliche Summe für die Ausstattung des Bewegungsraumes gespendet. Herzlichen Dank auch an unsere Jutta Unger, die die Baufortschritte, beginnend mit dem Abriss des alten Kindergartens, bis zur Fertigstellung, mit ihrer Kamera begleitet hat und diese Fotos während der Eröffnungsfeier im Bewegungsraum präsentiert hat.

Im Oktober besuchte die Regenbogengruppe eine Vorstellung der Internationalen Puppentage in Mistelbach. Die Busfahrt ist immer ein besonderes Erlebnis. Leider spielte das Wetter nicht so mit, sodass der obligate Besuch des Kinderspielplatzes ausfallen musste.

Das Martinsfest wurde heuer erstmals mit besonders vielen Kindern und vor allem besonders vielen Besuchern gefeiert. Die Kinder bereiten sich immer mit großer Vorfreude auf das Fest vor. Herzlichen Dank an die Besucher, die uns mit Spenden großzügig unterstützt haben und auch an die Eltern für die gute und reibungslose Zusammenarbeit.

Kindergartenleiterin Elfriede Rameder

14



Aus der Volksschule

Eckdaten:
3 Klassen im Schuljahr 2014/15
Gesamtschülerzahl: 55
davon 14 aus Velm-Götzendorf

L-Team:
1.Klasse: Irene Senger
2.Klasse: Petra Eminger
3.Klasse: Margit Rögner
2.Schst.: Barbara Berger
Religion: Christine Kiesenhofer
Margaretha Dörfler
Werken: Franziska Friedrich

Im September starteten nicht nur neue Schüler und Schülerinnen ins neue Schuljahr – auch im Lehrerteam konnten wir zwei neue Kolleginnen begrüßen:

Barbara Berger und Margaretha Dörfler.

Nach nur kurzer Vorbereitungszeit haben die Kinder es geschafft, die Veranstaltung für die Pfarrkirche Spannberg mitzugestalten: 2 Sketches und ein Lied wurden zur Aufführung gebracht.

Vom Wetter noch halbwegs geduldet konnte die 3.+4. Schulstufe ihren Wandertag zur Mülldeponie

Hohenrappersdorf durchführen, um neue Eindrücke von der Müllverwertung zu erhalten.

Unsere ältesten Kinder machten sich am 2.10. auf den Weg in die HTL Mistelbach, um dort in den Werkstätten zu schnuppern. Eine Kindergruppe besuchte auch heuer wieder die Bücherei Velm-Götzendorf, wo die Kinder sich mit den Büchern vertraut machen durften. Ein besonderes Highlight war für einige das interessante Quiz.

Was die Ausstattung unserer Schule betrifft, lässt sich berichten, dass seit Juni eine weitere elektronische Tafel („Smartboard“) den Unterricht bereichert.

Neue Tische und Sessel wurden angeschafft, sodass Kinder jeder Klasse darauf Platz finden.

Im Advent dürfen wir uns auf zwei Vorstellungen freuen, nämlich auf die Aufführung des „Team Sieberer“ zum Thema Bewegung und auf das Musical der VS Matzen, das uns auf Weihnachten einstimmen soll.

Volksschuldirektorin Petra Eminger



Motorradfahrgemeinschaft „Mfg.Wild Dogs“

Einen gemütlichen Abend verbrachte der Verein samt Familien am 15.Feb. beim Chinesen in Mistelbach. Beim heurigen Kellerfest war der Ansturm wieder so groß wie jedes Jahr, obwohl sich mehrere Stunden sehr viele Gelsen zwischen den Gästen aufhielten, die ihrem Drang zu stechen nicht widerstehen konnten.



Am 28.Juni fand unsere Waldviertel-Tagestour (ca.400km) statt, wo wir mit 12 Motorrädern unter anderem in Maria Taferl, Marbach, Schiffsstation Krems Stein und beim Stausee Ottenstein vorbei kamen. Mit 18 Mofas und einem Begleitfahrzeug fuhren wir am 12.Juli über die Donaubrücke, rauf auf die Hain-Burg und dann hinauf auf den Braunsberg, der von manchen Teilnehmern nur in Schrittgeschwindigkeit, aber dieses Mal von allen bezwungen wurde. Oben angekommen genossen wir die Aussicht mit einem erfrischenden Getränk. Dann ging es

flott den Berg hinunter zum Donau Cafe am Hainburg Beach, wo wir unsere Mittagspause verbrachten. Später fuhren wir im Regen Richtung Heimat. Drei Mofas überstanden die Ausfahrt nicht und wurden mit dem Begleitfahrzeug zum Vereinskeller gebracht, wo wir, wie nach jeder Ausfahrt, den Griller anheizten. 11 Motorräder nahmen am 9.Aug. an unserer „Slowakia-Tagestour“ teil, die sich über 410km erstreckte. Über die Fähre in Angern fuhren wir bei schönem Wetter nach Pernek - Pezinska Baba, wo wir am Berg unser Frühstück zu uns nahmen. Dann ging es weiter Richtung Nitra. Von da an führte uns unser Obmann über eine kurvenreiche Strecke zum Mittagessen und so ging es auch weiter, bis wir zuhause eintrafen. Am 27.September machten wir uns, bei nicht gerade sommerlichen Temperaturen, mit 11 Mofas, einem Quad und unserem Servicewagen auf den Weg nach Stupava, wo wir in einer sehr herabgekommenen Gaststube unser doch sehr leckeres Frühstück einnahmen. Beachtenswert war auch, dass jeder einheimische Gast (egal ob männlich oder weiblich), der um ca. 10Uhr vormittags in dieses Lokal kam, mindestens einen doppelten Vodka zu sich nahm, bevor er sein großes Bier trank. Dann fuhren wir beim Volkswagenwerk-Bratislava vorbei zur Burg-Devin. Zu Fuß besichtigten wir die Einmündung der March in die Donau und kehrten in einem Schanigarten ein. Bei der Rückfahrt hatten wir ein paar kleine Pannen, die „fast“ immer an Ort und Stel-

wurden.

Unsere Benefizveranstaltung, der Glühweinstand am Kellerberg „für die Schmetterlingskinder“ fand am 6.Dez. statt. Die Weihnachtsfeier der Mfg.Wild Dog's wurde so wie jedes Jahr im Gasthaus Kraft abgehalten und später im Vereinskeller weitergeführt. Das jährliche „Klumpertessen“ findet dieses Mal erst am Samstag, den 3.Jänner 2015 statt. Falls du Interesse an Benzingesprächen hast, am Nagelstock dein Glück versuchen willst, gerne wuzzelst oder Dart spielst, oder dich bei guter Musik einfach nur unterhalten willst, dann schau einfach an einem unserer 48 Vereins-Abende im Jahr in unserem Vereinskeller vorbei.

Schriftführer Heinz Weinlich

Bericht Dorferneuerungs- verein

Im Oktober wurden die Flächen vor dem neu errichteten Kindergarten und hinter dem Parkplatz vom Veranstaltungssaal neu bepflanzt.

Hier danke ich den Mitwirkenden Erika Poppe, Alois Grünauer, Ludwig Haider, Margarete Hofstetter, Jutta Unger,

Barbara und Claudia Tögel für ihr Engagement.

Im November wurde vom Dorferneuerungsverein ein Wind/Wetterschutz für den Kellerbergstadel montiert. Hier wurden durch freiwillige Arbeit für die Montage erhebliche Kosten eingespart. Durch diese Maßnahme wird für Veranstaltungen am Kellerberg die Nutzung etwas wetterunabhängiger und die Planung für Feste und Feiern auf diesem Platz etwas erleichtert.

Da dieses Projekt vom Dorferneuerungsverein durchgeführt wurde, besteht auch die Möglichkeit einer Förderung durch das Land, die wir natürlich nutzen wollen.

An zupackenden Kräften mangelte es nicht - mit dabei waren: Ludwig Haider 21h, Leopold Seehofer 18h, Erwin Falk 18h, Alois Grünauer 13h, Willibald Falk 13h, Günther Kvapil 11h, Stefan Koziorowski 11h, Gerald Glück 8h. Margarete Hofstetter brachte uns die notwendige Verpflegung, Lukas und Josef Lehner stellten uns ein Gerüst zur Verfügung, das von ihnen auch auf- und abgebaut wurde.

DANKE an alle (auch an diejenigen, die nicht erwähnt wurden)

Im Winter, voraussichtlich am 21. Februar, veranstaltet der Dorferneuerungsverein einen Kurs für Obstbaumschnitt und Pflege. Genauere Details werden noch bei einer extra Einladung bekannt gegeben.

*Euer Obmann des DEV
Stefan Gebhart*

Rückblick

Adventspaziergang

Zur 13. Auflage des Adventspazierganges fanden sich am 1. Adventwochenende wieder zahlreiche Besucher, die auch von weit entfernt den Weg zu uns gefunden haben, ein.

42 Aussteller boten ein breites Gemisch aus verschiedensten Kategorien, darunter natürlich kulinarische Köstlichkeiten, kreatives Handwerk, weihnachtliche Bastelsachen und Geschenksideen.

Beworben wurde über Plakate, Transparente und Flyer, aber auch in Bezirksblättern und über soziale Netzwerke im Internet. Der Dorferneuerungsverein dankt den Gewerbebetrieben für die finanzielle Unterstützung durch ihre Werbeeinschaltungen, die die Werbung in Nah und Fern möglich machen.

Ein herzliches Dankeschön an all die Kellerbesitzer, die ihre Keller kostenlos zur Verfügung stellen. Auch den vielen Freiwilligen und Mitgliedern des Dorferneuerungsvereins einen „Herzlichen Dank“ für die vielen Stunden und Tage, die davor und danach beim Saubermachen kostenlos gearbeitet wurden. „Ohne sie wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich!“

Nach allen Anstrengungen und Vorbereitungen kehrt dann aber Ruhe ein und wenn das Bläserquintett der Waidenbachtaler noch weihnachtliche Stimmung auf den klingenden Kellerberg bringt, die Lichterketten die Landschaft formen, der Glühweinduft in der Luft liegt und der Nikolo (Anton Krammer - danke!) die Kinder verzaubert, weiß man, dass der Advent begonnen hat.

Frohe Festtage wünscht der Dorferneuerungsverein.

Herzlichen Dank an die Organisation unter der Leitung von Fr. Margarete Hofstetter.

Stefan Gebhart, Obmann DEV





Rückblick Bunter Nachmittag

Wieder ist ein Jahr vergangen und für mich ein passender Anlass zurückzudenken, was wir alles gemacht haben und was wir vielleicht noch hätten tun können.

Ich weiß nicht, ob allen bekannt ist, dass unser „bunter Nachmittag“ ein Teil der Dorf- und Stadterneuerung mit dem Thema „Generationen“ ist. Die Dorferneuerung ist nicht nur da, um sich um das Ortsbild zu kümmern, sondern auch um die Menschen, die hier leben. Ich finde es sehr schön, dass sich doch so viele die Zeit nehmen, um diesen Nachmittag gemeinsam mit uns bei Kaffee und Jause zu verbringen. Dabei sind schon oft gute Ideen und Vorschläge entstanden. Ganz besonders stimmungsvoll war heuer unsere Weihnachtsfeier mit der „Langenzersdorfer Stubenmusi“, die auch viel Anklang fand. Ich möchte allen Velm-GötzendorferInnen einen besinnlichen Advent und schöne Feiertage wünschen und hoffe, dass wir uns im nächsten Jahr bei einem abwechslungsreichen Programm ab Februar jeden 1. Dienstag im Monat wiedersehen.

Für den Dorferneuerungsverein

Ilse Gruber

Heimatkunde - Flurdenkmäler

In unserer Gemeinde gibt es viele schöne, aber auch unbekanntere Flurdenkmäler. Um ein bisschen mehr über die Geschichte dieser „Zeitzegen“ zu erfahren, findet am 14. Mai 2015 der 1. Teil einer Marterlwandlung statt.

GR Ilse Gruber

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung

Bildungs- und Heimatwerk Krippenbaukurs

Die fleißigen Krippenbauer Hilde Deubner, Sonja Haasmüller, Stefanie Kraus, Elfriede Pleininger, Renate Zillinger und Ingeborg Ertl haben unter Anleitung von unserem Krippenbauleiter Franz Ertl wieder wunderschöne Weihnachtskrippen mit viel Begeisterung gebaut.

Vor der Krippenausstellung am Kellerberg wurden die Kunstwerke wie immer von Pater Karl gesegnet. Die Kirchenkrippe, die Frau Pleininger gefertigt hat, ist wegen ihrer Größe in Höbersbrunn zusammengebaut und in der Kirche von Höbersbrunn gesegnet worden. Bei der Ausstellung ist es immer wieder schön, wie Kinder und Erwachsene mit leuchtenden Augen vor den Krippen stehen und die liebevoll gefertigten kleinen Details entdecken und bewundern.

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Familien Peham und Magrutsch, dass sie uns ihr Presshaus für die Krippenausstellung überlassen haben.

Für den nächsten Krippenbaukurs ist die Vorbesprechung am 6. Februar 2015 um 17.00 Uhr in der Volksschule.

Bitte um Anmeldung bei
Familie Ertl Tel. 02538/85603

Das Bildungs- und Heimatwerk wünscht allen Velm-GötzendorferInnen und Velm-Glötzendorfern frohe Festtage und viel Glück im Jahr 2015.

Ingeborg Ertl

Obfrau v. BHW – Velm-Götzendorf



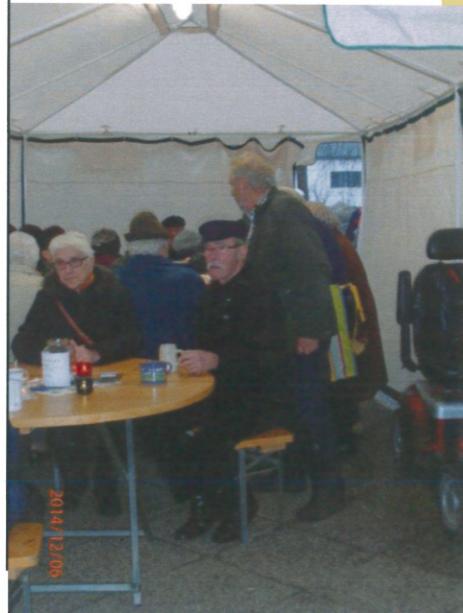
Für den guten Zweck: 10. Bratapfelessen

Wie schnell die Zeit vergeht, bereits zum 10. Mal konnten wir wieder viele Besucher und Stammgäste zu unserem „BRATAPFELESSEN“ begrüßen.

Nicht nur Bratäpfel sondern auch diverse Suppen und Getränke wurden genossen, es gab auch eine stimmungsvolle Krippenausstellung zu bewundern. Für die großzügigen Spenden möchten wir uns bei allen unseren Gästen herzlich bedanken. Dadurch konnte in den letzten 10 Jahren bereits eine unglaubliche Summe von € 8098,77 gespendet werden. Alleine dieses Jahr konnte wieder ein Betrag von € 1650 an die MÖWE überwiesen werden.

Wir wünschen allen frohe Festtage und ein gesundes NEUES JAHR.

Familie Ertl



Wo finden 2 Millionen Österreicher Schutz?

Unter den Flügeln des Löwen.



Mehr Info: Hermann Boswald
T. 0664 253 87 68, hermann.boswald@generali.at

*Josef Geyder
und sein Team
wünscht Freunden
und Kunden
frohe Weihnachten,
Zeit der Ruhe
und Prosit 2015.*

ING. JOSEF GEYDER

INSTALLATIONEN • HEIZUNGSTECHNIK • METALLTECHNIK
Landstraße 8 • 2225 Zistersdorf • T 02532 8662 • www.geyder.at

HSH
Installator

18

JA! ZUR WINDKRAFT



Die Windkraft Simonsfeld AG ist einer der großen Windstromproduzenten in Österreich mit Sitz im Weinviertel.

Wir machen Wind zu Strom – schadstofffrei und umweltfreundlich. Unsere 70 Windkraftwerke produzieren den Jahresstromverbrauch von rund 90.000 Haushalten.

Wir beteiligen Menschen an der Energiewende.

- » Gemeinsam **entwickeln**
- » Gemeinsam **entscheiden**
- » Gemeinsam **profitieren**

Mehr Informationen unter
www.wksimonsfeld.at
oder 02576-3324

WINDKRAFT SIMONSFELD AG, Energiewende Platz 1, A-2115 Ernstbrunn.

TIEFBAUUNTERNEHMUNG - BAUSTOFFHANDEL - TENNISANLAGENBAU

DA-BAU Bauges.m.b.H.
Ing. Alfred DANIS

A-2261 Angern
Sportgasse 4

Tel. 02283 / 2255
Fax: 02283 / 3855
Mobil: 0699 / 108 109 96
e-mail: DA_BAU@gmx.at

1424 Winter-Special - bis zu - 50 % auf Schipässe!
Mit der kostenlosen 1424 Jugendkarte NÖ hat auch der Winter seine Sonnenseiten! Viele NÖ Schigebiete warten mit großartigen Angeboten auf die KartenbesitzerInnen.
Mit der 1424 Jugendkarte gibt es diesen Winter bis zu - 50 % auf die Tageskarte in vielen Schigebieten!

Königsberg-Hollenstein Skilifte: 50 % Ermäßigung auf die Tageskarte, oder in Begleitung 1+1 gratis!
Arra Lifte Harmanschlag: : 50 % Ermäßigung auf die Tageskarte, oder in Begleitung 1+1 gratis!
Schilifte Freistritzattel: 1 + 1 Tageskarte gratis!
Arabichl-Lift: 1 + 1 Tageskarte gratis!
Schneeberg Sessellbahn GmbH: bis zu 35 % Ermäßigung auf die Tageskarte!
Skilifte Puchenstuben: 30 % Ermäßigung auf die Tageskarte!
Schilifte & Almhaus Hochbärneck: - 20 % auf die Tageskarte!

Weitere tolle Angebote gibt es auch bei:
Sport 2000 Ötcher - Skiverleih im Sport 2000 Ötcher zum halben Preis!

Details und Gutscheine: im aktuellen 1424 Jugendmagazin!

Alle Infos zur kostenlosen 1424 Jugendkarte NÖ und viele weitere Angebote auf www.1424.info.

1424 Winter-Special

Für alle die es nicht glauben können: auch der Winter hat seine Sonnenseiten! Viele Schigebiete warten mit großartigen Angeboten auf Besitzer der 1424 Jugendkarte NÖ! Bis zu 50 % Ermäßigung auf die Tageskarte in vielen Schigebieten!

Arralifte Harmanschlag
50 % Ermäßigung auf die Tageskarte, oder in Begleitung 1+1 gratis!

Schneeberg Sessellbahn GmbH
Bis zu 35 % Ermäßigung auf die Tageskarte!

Skilifte Puchenstuben
30 % Ermäßigung auf die Tageskarte!

Arabichl-Skilift
1 + 1 Tageskarte gratis!

Königsberg-Hollenstein Skilifte
50 % Ermäßigung auf die Tageskarte, oder in Begleitung 1+1 gratis!

Sport 2000 Ötcher
Skiverleih im Sport 2000 Ötcher zum halben Preis!

Schilifte & Almhaus Hochbärneck
20 % Ermäßigung auf die Tageskarte!

Schilifte Freistritzattel
1 + 1 Tageskarte gratis!

Bis zu 50 % Ermäßigung auf Schipässe!

Bestecke und Besteckkasten:
im aktuellen 1424 Jugendmagazin!
Alle Infos zur kostenlosen 1424 Jugendkarte NÖ und viele weitere Angebote auf www.1424.info

1424 Winter Special 175x120mm.indd 1 06.11.2014 09:30:34

Eines für alle. Weiches Wasser von der EVN.

Klarheit, Frische und der Härtegrad spielen bei der Wasserqualität eine wichtige Rolle. Beispielsweise im Geschmack oder auch beim Gebrauch von Haushaltsgeräten. So beliefern wir von EVN Wasser unsere Gemeinden mit weichem Wasser und sorgen durch regelmäßige Kontrollen für konstante Werte.

Durch die geplante Naturfilteranlage am Brunnenfeld Drösing ermöglichen wir den Zugang zu Trinkwasser in Quellwasserqualität. Dabei wird durch feinste Naturfiltration auf schonende Weise die Wasserhärte für die umliegenden Versorgungsgemeinden von rd. 30° auf ca. 10-12°dH reduziert. Die Anlage wird im November 2014 in Betrieb genommen.

Die Gemeinden Niederösterreichs sind für uns mehr als nur Kunden. Sie sind unsere Partner. Und so versorgen wir sie nicht nur mit dem kostbaren Nass, sondern auch mit bestem Service und individueller Beratung.

Diese und weitere Informationen finden Sie auf www.evnwasser.at.



Die EVN ist immer für mich da.

Jänner - Juni 2015**Termine**

4. Jänner
ÖVP Neujahrspunschstand
6. Jänner - 15:00 - VAS
Konzert d. Jugendblasorchesters
„Sunny Brass“
10. Jänner - 20:00 - VAS
Musikerball der
Waidenbachtaler Heimatkapelle
7. Februar - 14:00 - VAS
Österreichischer
Kameradschaftsbund-Kränzchen
15. Februar - 14:00 - VAS
Kindermaskenball
Waidenbachtaler Heimatkapelle
21. Februar - ganztägig
Baumschnittkurs
29. März
Ostereiersuchen der Kinderfreunde
5. April - 9:45
Auferstehung
6. April
Emmausgang
11. und 12. April
Tag der Blasmusik
18. April - 14:00 - VAS
Frühlingskränzchen d. Pensionisten
26. April - 17:00
Markus-Bittgang zum Dozona-Kreuz
nach Waidendorf
30. April
Maibaum-Aufstellen
Dorferneuerungsverein
1. Mai
Grenzbegehung
14. Mai
Marterlwanderung -
Gesunde Gemeinde
17. Mai - 9:30
Erstkommunion
24. Mai - 14:00
Kellerfest Weinbauverein
30. und 31. Mai - VAS
Seniorenheurerger
31. Mai - 10:30
Firmung
4. Juni - 8:00
Fronleichnamsumzug
10. Juni - 18:00 - Weinstadel
Vorspielabend der
Musikschüler
- 26., 27. und 28. Juni
Feuerwehrfest

Änderungen vorbehalten !

Notrufnummern

| | |
|--|------------|
| Euro Notruf | 112 |
| <i>(in ganz Europa - auch ohne SIM-Karte, PIN od. Empfang im eigenen Netz)</i> | |
| Feuerwehr | 122 |
| Polizei | 133 |
| Rettung | 144 |
| Ärztendienst | 141 |
| Vergiftungszentrale | 01/4064343 |

Ärzte / Apotheken

| | |
|-----------------------|-------------|
| Dr. Hofstetter, Ebth. | 85444 |
| Dr. Hofstetter, Spbg. | 85444 |
| RK Zistersdorf | 02532/2244 |
| KH Mistelbach | 02572/3341 |
| Klinikum Gänserndorf | 02282/20111 |
| Apotheke Dürnkrot | 80320 |
| Apotheke Zistersdorf | 02532/2235 |
| Stadtapotheke Gsd | 02282/3435 |
| Bezirksapotheke Gsd | 02282/2424 |

Hochzeitsjubiläen

Ehepaare, die das Silberne, Goldene, Diamantene oder ein weiteres Hochzeitsjubiläum feiern, werden ersucht, dies bei der Gemeinde bekanntzugeben, da die Gemeinde aus Datenschutzgründen keine Informationen von anderen Behörden erhält. Nur so kann das Jubiläum in der Gemeindezeitung, in der NÖN und im Bezirksblatt veröffentlicht werden. Es gilt das Datum der standesamtlichen Eheschließung.

Gottesdienste

| | | |
|----------|-------|-----------|
| Sonntag | 9.15 | hl. Messe |
| Montag | 17.00 | Vesper |
| Dienstag | 8.00 | Laudes |
| Mittwoch | 8.00 | Anbetung |
| Freitag | 8.00 | hl. Messe |

Samstag:

Die Termine der Vorabendmesse entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief Kontakte bzw. den Verlautbarungen in der Kirche.

**Juli - Dezember 2014
Herzlichen Glückwunsch!****Geburten:**

Bruckner Lisa
Grünauer Florian
Nagl Jasmin
Lenz Lucy

Hochzeiten:

Dunst Andrea und Othmar Klößl
Hofer Silma und Christian
Schliefelner Sabrina und
Pfalz Bernhard

Silberne Hochzeit:

Gerlinde und Christian Rückemann
Johanna und Anton Bauer

Goldene Hochzeit:

Christine und Johann Wayand

60. Geburtstag:

Schliefelner Josef
Vock Franz
Käßmayer Elisabeth

70. Geburtstag:

Auer Leopold
Martinec Maria
Wayand Johann

75. Geburtstag:

Pfalz Friedrich
Koziorowski Marie
Pfalz Elisabeth
Seehofer Johann
Gruber Johann
Pinnisch Karl

80. Geburtstag:

Fuchs Leo
Stöckl Elfriede
Breyer Leopoldine

85. Geburtstag:

Palka Hedwig
Hailzl Leopold
Prucha Walter
Zecha Anna

90. Geburtstag:

Hanten Maria
Biringner Johann

Im vergangenen Jahr sind 7 Kinder zur Welt gekommen, leider sind 6 Personen verstorben.